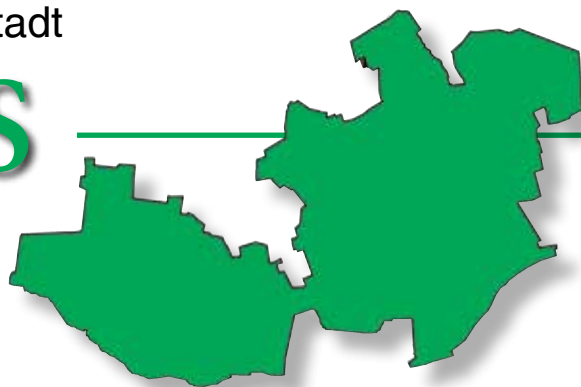


SÜDLICHES ANHALT



Jahrgang 17 · Nummer 7
Donnerstag, den 9. Juli 2026

www.suedliches-anhalt.de



25 Jahre
Werdershausener
Heimat- und Gesangsverein e.V.



460 Jahre Werdershausen

- 9. Juli 2026** 19.00 Uhr, Scheune Breitschuh, Gröbzigter Straße 15
Musikalischer Abend mit Musikschule Fröhlich
und Gesangsverein Werdershausen
Für den kleinen Hunger und durstige Kehlen ist gesorgt.
- 10. Juli 2026** 18.00 Uhr, Scheune Breitschuh
Kino für unsere Kinder
20.00 Uhr, Nostalgiekino für Erwachsene
Popcorn gibt es für große und kleine Gäste gratis, auch für
den kleinen Hunger und durstige Kehlen ist gesorgt.
- 11. Juli 2026** 12.00 Uhr, **Eröffnung Heimatfest 2026 EINTRITT 2,50€**
Buntes Treiben auf der Festwiese. Glücksrad, Hüpfburg,
Hobby Horsing, Schatzsuche.
13.30 Uhr, Ringreiten
14.00 Uhr, Eröffnung Kuchenstand und
Werdershausener Spezialitäten, anschließend
Blasmusik mit Spaßblech Cörmigk
Tanzgruppen WCV - Werdershausener
Carneval Verein
20.00 Uhr, Tanz im Festzelt, mit der Coverband
STIMMBRUCH, Livemusik aus Köthen, **EINTRITT 4,50€**
Für das leibliche Wohl in fester und flüssiger Form sorgt der Heimat- und Gesangsverein
Es lädt alle recht herzlich ein, der
Werdershausener Heimat- und Gesangsverein e. V.

Die nächste Ausgabe
erscheint am:
Donnerstag, dem 13. August 2026

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 28. Juli 2026

Melden Sie sich unter: 034978 265-10, per E-Mail: info@suedliches-anhalt.de

Amtliche Mitteilungen

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Südliches Anhalt

Sprechzeiten in den Verwaltungsstellen der Stadt Südliches Anhalt

Verwaltungsstellen

Weißandt-Gölzau
Hauptstraße 31
06369 Südliches Anhalt
Tel.: 034978 265-0
Fax: 034978 265-55
E-Mail: info@suedliches-anhalt.de

Gröbzig
Markplatz 1
06388 Südliches Anhalt
Tel.: 034978 265-0
Fax: 034978 265-19

Sprechzeiten

Weißandt-Gölzau und Gröbzig

Montag: -
Dienstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: -
Donnerstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 15:30 Uhr
Freitag: -

Einen Termin für das Einwohnermeldeamt buchen Sie bitte online über unsere Homepage. Auch eine telefonische Terminvergabe ist möglich.

Ortsvorsteher, Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister

Büro und Sprechzeiten

Ortschaft	Ortsvorsteher, Ortsbürgermeister/-in	Büro	Sprechzeiten	Telefon/E-Mail
Edderitz	Annelie Fiedler	Leninplatz 8, OT Edderitz	nach telefonischer Absprache	Tel.: 034976 32464 und 0152 33609937
Fraßdorf	Ralf Moritz	Alte Siedlung 16, OT Fraßdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0157 56434382
Glauzig	Mathias Zemski	An der Fabrik 2, OT Glauzig	nach Vereinbarung	Tel.: 0178 2380107
Görzig	Swen Meyer	Am Anger 1, OT Görzig	nach kurzfristiger Vereinbarung, nach 17:00 Uhr	Tel.: 034975 18309
Gröbzig	Marcel Freist	Marktplatz 1, OT Gröbzig	nach Vereinbarung	E-Mail: marcel_freist@web.de
Großbadegast	Arno Reinsdorf	Am Stangenteich 1, OT Großbadegast (Kulturzentrum)	jeden 2. Donnerstag im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung	Tel.: 0175 9621442 E-Mail: Kuni.Reinsdorf@t-online.de
Hinsdorf	Klaus Schönfeldt	Hinsdorfer Hauptstraße 57, OT Hinsdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 034977 21517 und 0177 2598713 E-Mail: schoenfeldt@qdf-landwirte.de
Libehna	Matthias Schütz	Zur Alten Mühle 13, OT Libehna	nach Vereinbarung	Tel.: 01577 4009228 E-Mail: ma-schuetz@web.de
Maasdorf	Hendrik Born	Dorfstraße 27, OT Maasdorf	jeden 3. Donnerstag im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr	Tel.: 0163 9620578, E-Mail: Ortsbuergemeister.Maasdorf@proton.me
Meilendorf	Charlott Ziehm	Meilendorfer Straße 16, OT Meilendorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0178 6086362 E-Mail: charlott.ziehm@gmx.de
Piethen	Anke Gentges	Dorfstraße 21, OT Piethen	jeden 3. Mittwoch im Monat von 17:00 bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung	Tel.: 0177 3775993 E-Mail: ankegentges@gmail.com
Prosigk	Olaf Feuerborn	Lindenstraße 15a, OT Prosigk	nach Vereinbarung	Tel.: 0151 40164349
Quellendorf	Doris Zimmermann	Schulstraße 16, OT Quellendorf	nach Vereinbarung	Tel.: 034977 21423 und 0170 9490838
Radegast	Jörn Mozdzanowski	W.-Rathenau-Straße 20, OT Radegast	nach Vereinbarung	Tel.: 0171 8541013 E-Mail: modze@t-online.de
Reinsdorf	Claudia Neustaedt	Friedensstraße 17, OT Reinsdorf	nach Vereinbarung	Tel.: 0157 83445978
Reupzig	Steffi Denell	Dorfstraße 56a, OT Reupzig	jeden 2. Mittwoch im Monat von 17:00 - 18:00 Uhr	E-Mail: s.denell89@gmail.de
Riesdorf	Matthias Römer	Dorfstraße 53, OT Riesdorf	Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte dem Aushang im Schaukasten am Gemeindebüro Riesdorf.	E-Mail: ortschaft.riesdorf@web.de
Scheuder	Norman Tarnow	Lausigker Straße 41 OT Lausigk	nach Vereinbarung	Tel.: 0160 4474742 E-Mail: Tarnow77@gmx.de
Trebbichau a. d. Fuhne	Carsten Bartz	Preußenstraße 2, OT Hohnsdorf (Dorfgemeinschaftshaus)	nach Vereinbarung	Tel.: 034975 21657
Weißandt-Gölzau	Burkhard Bresch	Hauptstraße 31, OT Weißandt-Gölzau (Haus 1, Zi. 211)	jeden Dienstag von 16:00 – 18:00 Uhr	Tel.: 034978 30685
Werdershausen	Volker Schwenke	Schlettauer Straße 20, OT Werdershausen	nach Vereinbarung - telefonisch	Tel.: 034976 22413 und 0162 6168117 E-Mail: volkerschwenke@t-online.de
Wieskau	Constanze Kratzer	Hohnsdorfer Straße 2, OT Wieskau	nach Vereinbarung	Tel.: 0170 5787787 E-Mail: ck@erickratzer.de
Wörbzig	Hubert Schüppel	Schulstraße 9, OT Wörbzig	nach Vereinbarung	Tel.: 034976 26426 u. 0178 1314468 E-Mail: hubertschueppel@gmail.com
Zehbitz	Jürgen Pitschk	Dorfstraße 40, OT Zehbitz	nach Vereinbarung	Tel.: 0163 4017988

Schiedsstelle der Stadt Südliches Anhalt

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung über die
Tel.-Nr.: 0155 65269342 und
Tel.-Nr.: 034978 26522 oder
per E-Mail: schiedsstelle@suedliches-anhalt.de
Ort: Verwaltungsstelle in Gröbzig (Rathaus)
1. Obergeschoss
Marktplatz 1
06388 Südliches Anhalt
Ansprechpartner/in: Herr Pluder
Frau Reiß

**In der Sitzung des Stadtrates am 03.06.2026
wurden folgende Beschlüsse gefasst**

Beschluss- nummer	Beschluss über ...
SR-04-049/2026	Annahme und Verwendung von einer Spende
SR-04-062/2026	Annahme und Verwendung einer Spende
SR-04-052/2026	Beratung und Beschlussfassung der 2. Änderung der Benutzerordnung für das Sport- und Kulturzentrum der Stadt Südliches Anhalt
SR-04-058/2026	Beschluss über die Haushaltssatzung 2026
SR-04-067/2026	Aufhebung des Beschlusses EGSA-SR-34-06/2025 - Beschluss des Durchführungsvertrages zum Bebauungsplan nebst Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 01/23 „Sondergebiet Photovoltaik - Solarpark Hinsdorf“ vom 12. August 2025
SR-04-063/2026	Vergabe LV 7 Dachdeckerarbeiten im Hort Radegast
SR-04-065/2026	Vergabe - Planungsleistungen Lph 1 - 7 für den Ausbau der Gnetscher Straße im OT Weißandt-Gölzau

Landtagswahl

**Bekanntmachung über das Recht
auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis
und die Erteilung von Wahlscheinen
für die Wahl zum neunten Landtag
von Sachsen-Anhalt am 6. September 2026**

1.
Die Wählerverzeichnisse zur Landtagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Südliches Anhalt werden in der Zeit vom 17. August 2026 bis 21. August 2026
während der allgemeinen Öffnungszeiten
Montag
bis Freitag von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr
im Einwohnermeldeamt in Weißandt-Gölzau, Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt (barrierefreier Zugang) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.
Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

2.
Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Auslegungsfrist (17. bis 21. August 2026), spätestens am 21. August 2026 (16. Tag vor der Wahl) bis 12.00 Uhr, bei der Stadt Südliches Anhalt, Wahlbüro, Weißandt-Gölzau, Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen. Der Antrag kann bei der Stadt Südliches Anhalt schriftlich gestellt oder zur Niederschrift gegeben werden.
3.
Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 16. August 2026 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung.
Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 22 Köthen durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
5.
Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 5.1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter.
- 5.2. ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 14 Abs. 8 Landeswahlordnung (LWO) bis zum 16. August 2026 oder die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 18 Abs. 1 LWO bis zum 21. August 2026 versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfristen nach § 14 Abs. 8 oder nach § 18 Abs. 1 LWO entstanden ist,
 - c) wenn sein Wahlrecht im Berichtigungsverfahren festgestellt wurde und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt Südliches Anhalt gelangt ist.

Wahlscheine können von den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 4. September 2026 (2. Tag vor der Wahl), 15.00 Uhr, bei der Stadt Südliches Anhalt mündlich oder schriftlich beantragt werden. Der Antrag kann auch elektronisch übermittelt werden, wenn er dokumentierbar ist. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2. Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte:
- a) einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - b) einen amtlichen weißlichen Stimmzettelumschlag
 - c) einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellroten Wahlbriefumschlag und
 - d) ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Weißandt-Gölzau, den 18.06.2026

Stadt Südliches Anhalt
gez. Schneider
Bürgermeister

Wahlbekanntmachung gemäß § 42 LWO

1. Am Sonntag, dem 6. September 2026 findet im Land Sachsen-Anhalt die **Wahl zum 9. Landtag von Sachsen-Anhalt** statt. Die Wahl dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2. Die Stadt Südliches Anhalt ist in folgende 27 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

lfd. Nr.	Wahlbezirksnummer/ Wahlbezirksname	Wahllokal Anschrift	Wahllokal barrierefrei
1.	0010 Edderitz	DGH (Dorfgemeinschaftshaus) / Sportforum Edderitz John-Schehr-Straße 1 06388 Südliches Anhalt	nein
2.	0020 Fraßdorf	Vereinsraum Fraßdorf Alte Siedlung 16 06386 Südliches Anhalt	nein
3.	0030 Glauzig	Gemeindebüro Glauzig An der Fabrik 2 06369 Südliches Anhalt	nein
4.	0040 Görzig	Soziokulturelles Zentrum Görzig Radegaster Straße 1 06369 Südliches Anhalt	ja
5.	0051 Gröbzig-Rathaus	Rathaus Gröbzig Marktplatz 1 06388 Südliches Anhalt	ja
6.	0052 Gröbzig-Kita	Kindertagesstätte „Pumuckl“ Gröbzig Hallesche Str. 15 a 06388 Südliches Anhalt	ja
7.	0060 Großbadegast	Kulturzentrum Großbadegast Am Stangenteich 3 06369 Südliches Anhalt	ja

8.	0070 Hinsdorf	Vereinsraum Hinsdorf Parkstraße 1 a 06386 Südliches Anhalt	nein
9.	0080 Libehna	Dorfgemeinschaftshaus Libehna Eichenweg 14 06369 Südliches Anhalt	nein
10.	0090 Maasdorf	Dorfgemeinschaftshaus Maasdorf Dorfstraße 27 06388 Südliches Anhalt	nein
11.	0100 Meilendorf	Kulturraum Meilendorf Meilendorfer Straße 5 06386 Südliches Anhalt	nein
12.	0110 Piethen	Dorfgemeinschaftshaus Piethen Dorfstraße 21 06388 Südliches Anhalt	nein
13.	0120 Prosigk	Sportlerheim Prosigk Fernsdorf Ringstraße 20 06369 Südliches Anhalt	ja
14.	0130 Quellendorf	DGH (Dorfgemeinschaftshaus) / Saal Quellendorf Gartenstraße 1 06386 Südliches Anhalt	ja
15.	0140 Radegast	Freizeitzentrum Radegast Walther-Rathenau-Straße 8 06369 Südliches Anhalt	ja
16.	0150 Reinsdorf	Kultur- und Feuerwehrvereinsraum Reinsdorf Friedensstraße 38 06369 Südliches Anhalt	nein
17.	0160 Reupzig	Kulturzentrum Reupzig Dorfstraße 56 a 06369 Südliches Anhalt	ja
18.	0170 Riesdorf	FFW-Museum Riesdorf Dorfstraße 57 06369 Südliches Anhalt	nein
19.	0181 Scheuder	Kulturhaus Scheuder Dorfstraße 46 c 06386 Südliches Anhalt	nein
20.	0182 Lausigk	Kulturhaus Lausigk Lausigker Straße 5 a 06386 Südliches Anhalt	nein
21.	0190 Trebbichau an der Fuhne	Dorfgemeinschaftshaus / Gemeindebüro Hohnsdorf Preußenstraße 2 06369 Südliches Anhalt	nein
22.	0201 Weißandt-Gölzau	Gemeindezentrum Weißandt-Gölzau Hauptstraße 31 06369 Südliches Anhalt	ja
23.	0202 Gnetsch	Kulturraum Gnetsch Dorfstraße 13 06369 Südliches Anhalt	nein
24.	0210 Werdershausen	Dorfgemeinschaftshaus Werdershausen Gröbziger Straße 7 06388 Südliches Anhalt	ja

25.	0220 Wieskau	Dorfgemeinschaftshaus Wieskau An der Gemeinde 5 06388 Südliches Anhalt	ja
26.	0230 Wörbzig	DGH (Dorfgemeinschafts- haus) / Neue Schule Wörbzig Schulstraße 4 06388 Südliches Anhalt	ja
27.	0240 Zehbitz	Gemeindebüro Zehbitz Zehbitzer Dorfstraße 40 06369 Südliches Anhalt	nein

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 16. August 2026 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Hinweis: es werden Wahlbenachrichtigungsanschriften im DIN-A4-Format versandt, keine Karten!

3.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 14.00 Uhr im Sport- und Kulturzentrum (SKZ) in Weißandt-Görlau, Hauptstraße 31 b, 06369 Südliches Anhalt zusammen.

4.

Jeder Wahlberechtigte, der keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wahlberechtigten haben zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung mitzubringen und ihren Personalausweis, Pass oder ein sonstiges amtliches Lichtbilddokument (etwa Reisepass oder Führerschein) bereitzuhalten. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wahlberechtigte erhält am Wahltag im zuständigen Wahlraum einen amtlichen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wahlberechtigte hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils in der Reihenfolge der Wahlvorschlagsnummern

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, gegebenenfalls auch ihrer Kurzbezeichnung, bei Bewerbern, die nicht für eine Partei auftreten, die Bezeichnung „Einzelbewerber“ und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung und
- b) für die Wahl nach Landeswahlvorschlägen in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, gegebenenfalls auch ihre Kurzbezeichnung, und jeweils die Namen der ersten drei Bewerber der zugelassenen Landeswahlvorschläge und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

5.

Der Wahlberechtigte gibt

- a) die Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und
- b) die Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Landeswahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wahlberechtigten in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum unbeobachtet gekennzeichnet und in gefaltetem Zustand so in die Wahlurne gelegt werden, dass die Kennzeichnung von Umstehenden nicht erkannt werden kann.

6.

Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jeder hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäftes möglich ist.

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 30 des Wahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt).

7.

Wahlberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis 22 Köthen

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadt Südliches Anhalt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelmuschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelmuschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Für die Briefwahl wird dem Wahlberechtigten ein Merkblatt nach dem Muster der Anlage 22 der Landeswahlordnung zur Verfügung gestellt.

8.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 4 Abs. 3 des Wahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt)

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 4 Abs. 4 des Wahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt)

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Weißandt-Görlau, den 18.06.2026

Stadt Südliches Anhalt
gez. Schneider
Bürgermeister



Sonstige amtliche Bekanntmachungen

**Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung
und Forsten Anhalt**
Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau



Öffentliche Bekanntmachung

**Bodenordnungsverfahren Bornum,
Feldlage** Dessau-Roßlau, 08.05.2026
Verf.-Nr.: 611-14-AZ 2017
Landkreise: Anhalt-Bitterfeld, Wittenberg und kreisfreie Stadt
Dessau-Roßlau

Vorzeitige Ausführungsanordnung
gemäß § 63 Abs.2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz
(LwAnpG)
i. V. m. § 63 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)
mit
Bekanntgabe der Überleitungsbestimmungen
gemäß § 62 Abs. 3 FlurbG

1. Vorzeitige Ausführungsanordnung

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt ordnet die vorzeitige Ausführung des Bodenordnungsplanes vom 14.03.2024, des Nachtrages 1 vom 15.04.2025 und des Nachtrages 2 vom 29.10.2025 für das gesamte Bodenordnungsgebiet an.

Der **Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und der rechtlichen Wirkungen** des Bodenordnungsplanes und seiner Nachträge wird auf den

29. Juni 2026, 0:00 Uhr

festgesetzt.

Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die Empfänger über. Der im Bodenordnungsplan und seiner Nachträge vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes. Der Übergang des Besitzes und der Nutzung der neuen Grundstücke erfolgt mit dem Eintritt des neuen Rechtszustandes mit Ausnahme der landwirtschaftlich bewirtschafteten Grundstücke, deren Besitz und Nutzung durch die Überleitungsbestimmungen in der zweiten Jahreshälfte 2026 geregelt wird.

Anträge nach § 71 Satz 1 FlurbG insbesondere Anträge zur Auflösung von Pachtverhältnissen nach § 70 Abs. 2 FlurbG, sind gemäß § 71 Satz 3 FlurbG spätestens drei Monate nach Erlass dieser vorzeitigen Ausführungsanordnung beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt zu stellen.

2. Bekanntgabe der Überleitungsbestimmungen

Die Überleitungsbestimmungen liegen in den Flurbereinigungsgemeinden

- in der Stadt Coswig (Anhalt), Markt 1, 06869 Coswig (Anhalt)
- in der Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau
- in der Stadt Zerbst (Anhalt), Breite Straße 86 a, 39261 Zerbst/Anhalt

sowie im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau zwei Wochen nach ihrer Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus.

Begründung

zu 1.

Die Voraussetzungen nach § 63 Abs. 2 LwAnpG in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418), zuletzt geändert durch Artikel 136 des Gesetzes vom 10. August 2021 (BGBl. I S. 3436) i. V. m. § 63 Abs. 1 FlurbG in der Fassung vom

16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794) liegen vor, da der verbliebene Widerspruch gemäß § 60 Abs. 2 FlurbG der oberen Flurbereinigungsbehörde vorgelegt wurde. Aus einem längeren Aufschub der Ausführung würden erhebliche Nachteile erwachsen.

zu 2.

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Bornum ist zu den Überleitungsbestimmungen gehört worden und hat deren Auslegung zugestimmt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorzeitige Ausführungsanordnung und die Überleitungsbestimmungen kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau erhoben werden.

Im Auftrag

Kopf-Kühn

Kopf-Kühn



Zusätzlich können die vorzeitige Ausführungsanordnung und die Überleitungsbestimmungen im Internet unter <https://alff.sachsen-anhalt.de/alff-anhalt/flurneuordnung/verfahren-im-landkreis-anhalt-bitterfeld/> (dort unter Flurbereinigungsverfahren Bodenordnungsverfahren Bornum Feldlage / Ausführungsanordnung) zur Information eingesehen werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise

Aufgrund unseres gesetzlichen Auftrages nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz/Flurbereinigungsgesetz verarbeiten wir im vorliegenden Verfahren personenbezogene Daten nach Maßgabe der Datenschutzgrundverordnung. Weitergehende Informationen finden Sie unter:

<https://alff.sachsen-anhalt.de/alff-anhalt/datenschutz/>

Alternativ können Sie auch das ALFF Anhalt zur weiteren Informationserlangung kontaktieren:

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt (ALFF Anhalt)

Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau

Telefon: +49 340 6506 -0

Telefax: +49 340 6506 -601

E-Mail: poststelleDE@alff.sachsen-anhalt.de

Bei datenschutzrechtlichen Problemen können Sie sich auch direkt an den Datenschutzbeauftragten des Amtes wenden:

E-Mail: DatenschutzbeauftragterDE@alff.sachsen-anhalt.de

Amtsgericht Köthen

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de

-Zwangsversteigerungsgericht-

Termin zur Zwangsversteigerung**3 K 2/24**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Donnerstag, 24. September 2026, 10:00 Uhr, im Amtsgericht Köthen, Friedhofstraße 48, Saal 3**, versteigert werden:

Das im Grundbuch von Weißbandt-Görlau Blatt 1168 eingetragene Grundstück

lfd. Nr. 1, Gemarkung Weißbandt-Görlau, Flur 5, Flurstück 1179, Gebäudefläche, Nebenfläche,

Hauptstraße 26, Größe: 4360 m²

Der Versteigerungsvermerk wurde am 06.03.2024 in das Grundbuch eingetragen.

Verkehrswert: 160.000,00 EUR

Objektbeschreibung: Einfamilienhaus

Objektbeschreibung

Einfamilienhausgrundstück mit frei errichtetem Wohnhaus (Baujahr vermutlich um 1890, bewohnt, Erweiterung und Dachgeschossausbau um 1982, umfangreiche Instandsetzungen und Modernisierungen um 1995, ca. 166 qm Wohnfläche, zeitgemäße Nutzung möglich), frei errichtetes, ehemaliges Stallgebäude mit weiteren Anbauten (überwiegend instand gehalten, als Nebengebäude nutzbar) und Lagergebäude (Reparaturstau, allenfalls eingeschränkt nutzbar).

Das Wertgutachten kann im Amtsgericht Köthen (Zimmer Nr. 112) Montag bis Freitag von 9:00-12:00 Uhr eingesehen werden.

Nähere Angaben zu dem Objekt und weitere Zwangsversteigerungsobjekte im Internet unter www.zvg-portal.de.

Nichtamtliche Mitteilungen**Mitteilungen****Nachruf**

Die Ortsfeuerwehr Scheuder trauert um ihren langjährigen Kameraden

Erich Schiedewitz.

Kamerad Schiedewitz verstarb am 17.04.2026 im Alter von 77 Jahren.

Über viele Jahre war Kamerad Schiedewitz Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Scheuder.

Wir verlieren mit ihm einen geachteten und zuverlässigen Kameraden.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Freiwillige Feuerwehr Stadt Südliches Anhalt
Der Bürgermeister - Die Stadtwehrleitung -
Deine Kameraden/innen
der Ortsfeuerwehr Scheuder

Nachruf

Die Ortsfeuerwehr Scheuder trauert um ihren langjährigen Kameraden

Bodo Peters.

Kamerad Peters verstarb am 24.04.2026 im Alter von 71 Jahren.

Über viele Jahre war Kamerad Peters Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Scheuder, davon auch mehrere Jahre als Wehrleiter.

Wir verlieren mit ihm einen geachteten und zuverlässigen Kameraden.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Freiwillige Feuerwehr Stadt Südliches Anhalt

Der Bürgermeister - Die Stadtwehrleitung -
Deine Kameraden/innen
der Ortsfeuerwehr Scheuder

Antrag auf Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Vereinen, Gruppen, Verbänden und Organisationen in der Stadt Südliches Anhalt (Förderrichtlinie vom 14.02.2011)

Laut beschlossener Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Vereinen, Gruppen, Verbänden und Organisationen in der Stadt Südliches Anhalt sind Anträge auf Zuwendungen schriftlich eingangsbefristet bis **zum 30.09. für das Jahr 2027 zu stellen.**

Bearbeitet werden nur vollständig ausgefüllte Anträge.

Bitte genaue Bezeichnung der geplanten Maßnahme angeben.

Bitte verwenden Sie hierfür die Anlage 1 – Antrag auf Gewährung einer Zuwendung (siehe S. 8/9)

Anlage 1

Stadt Südliches Anhalt
Fachbereich 1
Weißandt-Gölzau
Hauptstraße 31
06369 Südliches Anhalt

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

aus Mitteln ☐ der Ortschaft ☐ der Stadt Südliches Anhalt

Betreff:

1. Antragsteller / Zuwendungsempfänger

Name/Bezeichnung:

Anschrift:
.....

Telefon:

IBAN: BIC:

Kreditinstitut:

2. Maßnahme

Bezeichnung:
(unbedingt genaue Bezeichnung der Maßnahme angeben)

Durchführungszeitraum:

3. Kostenplan

(Bei Baumaßnahmen mind. zwei Kostenvoranschläge bei Einzelpositionen über 500,00 €)

.....
.....
.....
.....

4. Finanzierungsplan

- | | |
|---|-------|
| 1. Eigenleistung | |
| 2. Eigenmittel | |
| 3. Zuwendungen Dritter | |
| 4. Beantragte Zuwendungen bei der Stadt | |
| 5. Insgesamt | |

Weitere Mittel für das Projekt sind beantragt bei

- ☐ der Ortschaft in Höhe von€
- ☐ der Stadt Südliches Anhalt in Höhe von€

5. Begründung

(Begründung zur Notwendigkeit der Förderung unter Umständen als Anlagen beifügen.)

.....

.....

.....

.....

6. Wirtschaftliche Auswirkungen der Maßnahmen

(insbesondere mögliche Folgekosten und die Tragbarkeit für den Antragsteller – ggfs. als Anlage beifügen)

.....

.....

.....

.....

.....

7. Vorzeitiger Maßnahmebeginn wird beantragt:

☐ ja ☐ nein

Erklärung

- Die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Vereinen, Gruppen, Verbänden und Organisationen in der Stadt Südliches Anhalt (Förderrichtlinie) vom 14.02.2011 sind mir bekannt.
- Ich versichere, dass alle Angaben (auch in den Anlagen) vollständig und wahrheitsgetreu sind.

verbindliche Anlagen: - Nachweis aktueller Mitgliederzahlen

Gesamt: davon Kinder und Jugendliche:

.....
Ort/Datum

.....
rechtsverbindliche Unterschrift/Stempel

Aktuelles aus dem Nahwärmenetz Quellendorf

Inbetriebnahme der Heizzentrale

Die Heizzentrale auf dem Gelände der Quellendorfer Landwirte ist erfolgreich vollständig in Betrieb genommen worden.



GP JOULE nimmt gemeinsam mit dem Anlagenhersteller die Großwärmepumpe in Betrieb.

Alle erforderlichen Groß-Komponenten sind geliefert, installiert und einsatzbereit.

Damit ist ein weiterer Meilenstein geschafft: Die Wärmelieferung erfolgt nun umweltfreundlich über eine Großwärmepumpe, die zu 100 Prozent mit Ökostrom betrieben wird.

Zuletzt wurde der Transformator ans Netz angeschlossen. Er stellt die erforderliche elektrische Leistung bereit und gewährleistet einen stabilen und zuverlässigen Anlagenbetrieb.

Aktuell befindet sich die Heizzentrale in der Test- und Optimierungsphase. In diesem Rahmen werden alle Komponenten sorgfältig aufeinander abgestimmt und ihr Zusammenspiel umfassend geprüft.

Darüber hinaus wurden bereits mehr als 80 Übergabestationen im Bauabschnitt „Mitte“ installiert. Der Anschluss an das gebäudeeigene Heizsystem erfolgt individuell nach dem Einbau der Übergabestation.

Funktionsweise der Heizzentrale

Die Heizzentrale arbeitet mit einer Großwärmepumpe, die Umweltwärme aus der Umgebungsluft aufnimmt und mit Strom auf das nötige Temperaturniveau für das Wärmenetz anhebt. Die erzeugte Wärme wird in einem rund 500 Kubikmeter großen Pufferspeicher zwischengespeichert.

Dieser Speicher ermöglicht einen flexiblen und damit günstigen Betrieb:

Denn die Wärmepumpe läuft bevorzugt dann, wenn Strom günstig ist. Die in diesen Zeiten erzeugte Wärme kann im Pufferspeicher gespeichert – und bei Bedarf abgegeben werden.

Reicht die Leistung der Wärmepumpe – etwa an sehr kalten Tagen – nicht aus, wird eine gasbasierte Anlage zugeschaltet, was die Versorgungssicherheit zu jeder Zeit gewährleistet.

Kontakt

Bei Fragen erreichen Sie uns am besten über die angegebenen Kontaktmöglichkeiten, damit wir Ihr Anliegen schnell und zuverlässig bearbeiten können.

GP JOULE Rennergiewerke Fuhne

Mail: info@suedliches-anhalt-fernwaerme.de

Telefon: 034978 989-000

www.suedliches-anhalt-fernwaerme.de

Verkehrsteilnehmerschulung im Ortsteil Zehmitz

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung im Ortsteil Zehmitz findet am **13. Juli 2026, um 17.00 Uhr, in der Gaststätte „Vogel“** statt.



Alle Verkehrsteilnehmer und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Kl. Walter

Kreisverkehrswacht Köthen



UNTERHALTUNGSVERBAND
Taube-Landgraben

Öffentliche Stellenausschreibung

Der Unterhaltungsverband „Taube-Landgraben“ ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts und pflegt im Auftrag seiner Mitgliedsgemeinden die Gewässer 2. Ordnung im Verbandsgebiet.

Für die Geschäftsstelle in Micheln, Gemeinde Osternienburger Land, sucht der Unterhaltungsverband

eine/n Mitarbeiter/in (m/w/d) Buchhaltung/Mehrkosten
ab dem 01.01.2027 in Teilzeit (30 Stunden/Woche)

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte bis zum 14.08.2026 an folgende Adresse:

Unterhaltungsverband „Taube-Landgraben“

Betriebshof Bobbe

Kastanienallee 9

06386 Osternienburger Land

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Kölzsch unter der Mobilnr. 0157/72948406 gern zur Verfügung oder Sie schicken eine Mail an uhv.taube-landgraben@t-online.de.

Wir bitten Sie, bei der schriftlichen Bewerbung uns lediglich Kopien einzureichen, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens nicht zurücksenden können.

Hinweis: Die Bewerbungsunterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern werden 4 Monate nach Ablauf der Bewerbungsfrist vernichtet. Entstehende Kosten für Bewerbungen werden nicht erstattet. Die Rücksendung von Bewerbungsunterlagen erfolgt nur dann, wenn ein beschrifteter und mit ausreichend Rückporto versehener Umschlag beigelegt wurde.

Aus dem kirchlichen Leben

KATHOLISCH IN ANHALT

mit den Gemeinden St. Maria Himmelfahrt
und St. Anna der Stadt Köthen (Anhalt),

Herz Jesu Osternienburg

mit dem Osternienburger Land,

Hl. Geist Görzig mit der Stadt Südliches Anhalt
und weiteren Ortschaften

Anschriften



Pfarrbüro für die

kath. Gemeinden:

Pfarrei St. Maria

Springstraße 34, 06366 Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 212240, Fax: 03496 212253

E-Mail: koethen.st-maria@bistum-magdeburg.de

Internet: www.st-maria-koethen.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag 08.30 – 12.00 Uhr

Dienstag 08.30 – 12.00 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr

Mittwoch 08.30 – 12.00 Uhr

Donnerstag 08.30 – 12.00 Uhr, 13.30 – 16.00 Uhr

Freitag 08.30 – 12.00 Uhr

Sekretärin: Andrea Reich

IBAN: DE18 8005 3722 0302 0236 90

SWIFT-BIC: NOLADE21BTF

Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

Ansprechpartner

Leitungsteam der Pfarrei St. Maria Köthen

sh. Pfarrbüro

Geistlicher Moderator des Leitungsteams der Pfarrei St. Maria Köthen

Thomas Friedrich,

Pfarrer der Pfarrei St. Peter und Paul Dessau

Tel.: 0340-2607611

Mail: thomas.friedrich@bistum-magdeburg.de

Pfarrgemeinderat (PGR)

sh. Pfarrbüro

Kirchenvorstand (KV)

sh. Pfarrbüro

und

Matthias Thaut

Kirchenmusiker und Gemeindereferent *im Ruhestand*

Wohnung und Gemeinderäume St. Anna

Lohmannstraße 28, 06366 Köthen (Anhalt)

Tel.: 03496 309308

Mail: matthias.thaut@bistum-magdeburg.de

HI. Messen und Gottesdienste

Weitere Gottesdienste an den Aushängen der Kirchen
und unter www.st.maria.koethen.de

HI. Messe und Gottesdienste am Samstag/ Sonntag

Samstag 17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg

Sonntag 08.00 Uhr HI. Geist Görzig

im Wechsel mit St. Michael Edderitz

Sonntag 10.00 Uhr St. Maria Köthen: HI. Messe

Täglich, außer Mittwoch: HI. Messe oder Gottesdienst in einer der vier Kirchen und zwei Kapellen der Pfarrei St. Maria Köthen

HI. Beichte - Sakrament der Versöhnung

Beichtgespräche

Jeden Donnerstag,

18.30 – St. Anna Köthen und nach Vereinbarung mit Pfr.

19.00 Uhr Thomas Friedrich

Freitag 10.07.,

08.30 Uhr HI. Geist Görzig: Wort-Gottes-Feier,
anschl. Gemeindevormittag

Samstag 11.07.,

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Wort-Gottes-Feier

Sonntag 12.07.,

08.00 Uhr St. Michael Edderitz: Wort-Gottes-Feier

10.00 Uhr St. Maria Köthen: HI. Messe

Freitag 17.07.,

08.00 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier

Samstag 18.07.,

18.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Wort-Gottes-Feier

Sonntag 19.07.,

08.00 Uhr HI. Geist Görzig: HI. Messe

10.00 Uhr St. Maria Köthen: HI. Messe

Freitag 24.07.,

08.30 Uhr HI. Geist Görzig: Wort-Gottes-Feier

Samstag 25.07., HL. APOSTEL JAKOBUS - Patronat der ev. Stadtkirche und Kirchengemeinde St. Jakob Köthen

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: Wort-Gottes-Feier

Sonntag 26.07.,

08.00 Uhr St. Michael Edderitz: Wort-Gottes-Feier

10.00 Uhr St. Maria Köthen: HI. Messe

15.00 Uhr St. Jakob: Jakobsfest;

Ökumenischer Gottesdienst, anschl. Begegnung bei Kaffee und Kuchen

Dienstag 28.07., HL. JOACHIM UND HL. ANNA, Eltern der Gottesmutter Maria, Patronat der Kirche, Gemeinde und Kindertagesstätte St. Anna,

Welttag für Großeltern und Senioren

Nachfeier, Der Gedenktag ist der 26.07.

14.30 Uhr Kita St. Anna Köthen, Eingangsbereich:

Eröffnungsfeier der Kita-Gemeinschaft, Eltern, Großeltern, Gemeinde und Gäste mit ihren Großeltern, der Gemeinde und der Gäste, anschl. Begegnung von Jung und Alt bei Kaffee und Kuchen

Freitag 31.07.,

08.00 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier

Samstag 01.08.,

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: HI. Messe

Sonntag 02.08.,

08.00 Uhr HI. Geist Görzig: HI. Messe

10.00 Uhr St. Maria Köthen: HI. Messe, anschl. Zeit der Begegnung, Frühschoppen

Freitag 07.08.,

08.00 Uhr St. Maria: Wort-Gottes-Feier mit eucharistischer Anbetung

Samstag 08.08.,

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: HI. Messe,

Sonntag 09.08.,

08.00 Uhr St. Michael Edderitz: HI. Messe

10.00 Uhr St. Maria Köthen: HI. Messe

Freitag 14.08.,

08.30 Uhr HI. Geist Görzig: Wort-Gottes-Feier mit eucharistischer Anbetung, anschl. Gemeindevormittag

Samstag 15.08.,

Hochfest der Aufnahme Mariä in den Himmel - Patronat der Kirche und Gemeinde St. Maria Himmelfahrt

17.00 Uhr Herz-Jesu Osternienburg: HI. Messe,

Sonntag 16.08.,

08.00 Uhr HI. Geist Görzig: HI. Messe

10.00 Uhr St. Maria Köthen: HI. Messe zum Patronatsfest (Nachfeier vom 15.08.) mit Segnung von Blumen und Kräuter, anschl. Zeit der Begegnung im KAF-FEE MITEINANDER, Frühschoppen mit Brunch. Bitte Speisen mitbringen. Getränke sind vor Ort.

Veranstaltungen

Kranken- und Hauskommunion:

Donnerstag 23.07. ab 09.00 Uhr

in Gröbzig, Edderitz und Umgebung

Freitag: 24.07., ab 09.30 Uhr

in Görzig, Weißandt-Gölzau und Umgebung

Wer einen Besuch wünscht, melde sich im Pfarrbüro.

Frauenkreis

Do. 16.07., 16.00 Gemeinderaum St. Anna: „Brot des Lebens“

HI. Apostel Jakobus.

Patronat der ev. Stadtkirche und Kirchengemeinde

So. 26.07., 15.00 St. Jakob Köthen: Ökumenisches Jakobsfest (Der Gedenktag war am 25.07.)

HI. Joachim und hl. Anna, Eltern der Gottesmutter

Patronat der Kirche, Gemeinde und Kindertagesstätte St. Anna

Di. 28.07., 08.00 Uhr St. Maria Köthen: HI. Messe

14.30 Uhr Kita St. Anna: Eröffnungsfeier der Kita-Gemeinschaft, Eltern, Großeltern, Gemeinde und Gäste, anschl. Begegnung von Jung und Alt

Religiöse Kinderwoche (RKW)

„Mensch Mose-bewege dich!“

So. 02.08. - So. 09.08. Begegnungsstätte Carlo Acutis

Leben in der Gemeinschaft des Glaubens

Impulse unter www.st-maria-koethen.de

Glockengeläut der Pfarrkirche St. Maria Köthen – Engel des Herrn,

sh. Gebet- und Gesangbuch GOTTESLOB Nr. 3/ 6

Tagesimpuls –

Schriftlesungen und Gebete des Tages

Stundengebet – Psalmen des Tages

Aktuelle Informationen

an den **Aushängen der katholischen Kirchen der Pfarrei St. Maria Köthen**

und unter www.st-maria-koethen.de

Evangelische Gottesdienste, Gruppen und Veranstaltungen in der Region Süd im Juli/August

09. Juli (Dienstag)

Gnetsch – 19.00 Uhr Sommerabendandacht (Zimmermann)

12. Juli (Sonntag)

Ilbersdorf – 10.00 Uhr (Wessel)

19. Juli (Sonntag)

Görzig – 9.30 Uhr (Wessel)

21. Juli (Dienstag)

Riesdorf – 19.00 Uhr Sommerabendandacht (Zimmermann)

26. Juli (8. Sonntag nach Trinitatis)

Weißandt-Görlau (Familiengarten) – 14.00 Uhr Nigeria-Fest (Zimmermann)

28. Juli (Dienstag)

Großbadegast – 19.00 Uhr Sommerabendandacht (Zimmermann)

02. August (9. Sonntag nach Trinitatis)

Cösitz – 9.30 Uhr Mehlhose

Pösigk – 14.00 Uhr Kirchweihfest mit Kaffee-Trinken (Zimmermann)

04. August (Dienstag)

Prosigk – 19.00 Uhr Sommerabendandacht (Zimmermann)

08. August (Samstag)

Radegast – 13.30 Uhr Trauung (Apitz/Zimmermann)

09. August (10. Sonntag nach Trinitatis)

Cörmigk – 9.30 Uhr (Wessel)

Görzig – 9.30 Uhr (Maiwald)

Wörbzig - 11.00 Uhr (Wessel)

Weißandt-Görlau (Familiengarten) – 14.00 Uhr „Wasser ist Leben“ (Zimmermann)

11. August (Dienstag)

Weißandt-Görlau – 19.00 Uhr Sommerabendandacht (Zimmermann)

12. August (Mittwoch)

Riesdorf – 19.00 Uhr Brotzeitliederabend (Elfers/Posaunenchor/Zimmermann)

16. August (Sonntag)

Biendorf – 11.00 Uhr (Wessel)

Hohnsdorf – 14.00 Uhr (Maiwald)

Leau – 9.30 Uhr (Wessel)

KIRCHENKINO

Preussnitz, Gemeindehaus:

Sonntag, 05. Juli, 19.00 Uhr

Film: „Paulette“

Sommerabendandachten in der Parochie Weißandt-Görlau

Die Sommermonate sind in der Regel immer von Reise- und Unternehmungslust geprägt. Wir alle gehen in den Urlaub, sind unterwegs. So möchten auch wir mit unseren kirchlichen Angeboten herumreisen und Höhepunkte schaffen, zu denen wir Sie alle gemeinsam einladen, sich auf den Weg zu machen bzw. auf Reisen zu gehen. Ab Juli, einmal in der Woche dienstags um 19.00 Uhr gibt es wieder Sommerabendandachten in einer Kirche der Parochie Weißandt-Görlau. Nach Möglichkeit werden wir die Andachten im Freien an der Kirche stattfinden lassen, damit alle, denen die hohen Eingangsstufen unserer Kirchen ein Hindernis geworden sind, die Möglichkeit haben, mal wieder auf Menschen der Kirchengemeinde zu treffen, Gebete und Gemeinschaft zu erleben.

Familiengarten im Pfarrgarten Weißandt-Görlau am 26. Juli und 9. August um 14.00 Uhr

Am 26. Juli um 14.00 Uhr geht es nach Nigeria. Im März wurde der Weltgebetstag gefeiert, den Nigeria vorbereitet hat. Da im März in der Parochie Weißandt-Görlau kein Weltgebetstag stattfinden konnte, wollen wir mit einem Nigeria-Fest den Tag nachholen. Land, Leute, traditionelle Gerichte, Kaffee und Kuchen erwarten Sie an diesem Nachmittag.

Am 9. August um 14.00 Uhr gehen wir dem „Wasser ist Leben“ auf die Spur. Wir starten mit einem Familiengottesdienst zum Thema und anschließend besteht die Möglichkeit bei unterschiedlichen

Experimenten (Wasserexperimentierkoffer der MIDEWA) dem Wunder Wasser auf die Spur zu kommen. Möchten Sie vielleicht einen Kuchen oder andere Köstlichkeiten mitbringen, dann geben Sie im Pfarramt Weißandt-Görlau Bescheid. Der Familiengarten sammelt weiterhin Spenden für die Dachsanierung der Kirche Weißandt-Görlau.

Kirchweihfest in der Kirche Pösigk am 2. August um 14.00 Uhr

Jedes Jahr im August feiert die Kirche Pösigk ihr Kirchweihfest. Auch in diesem Jahr sind Sie wieder eingeladen, am **02.08. um 14.00 Uhr** mit Gottesdienst (Thema: „Tutti frutti – die Früchte unseres Lebens“), Musik und Kaffee-Trinken miteinander an die Grundsteinlegung der Kirche Pösigk zu erinnern. Möchten Sie den Nachmittag mit einem Kuchen unterstützen, dann melden Sie sich bitte im Pfarramt W.-Görlau.

Brotzeitliederabend an der Kirche Riesdorf am 12. August um 19.00 Uhr

Wir möchten Sie einladen zum gemeinsamen Singen und Abendbrotessen. Wollten Sie schon immer einmal ein neues Lied erlernen und singen. Kantor Sebastian Elfers und der Posaunenchor Radegast-Weißandt laden Sie herzlich zu diesem Abend ein. Mitbringen müssen Sie nur die Lust zum Singen, Riesdorfer treffen und etwas für einen gemeinsamen Imbiss. Lassen Sie uns gemeinsam fröhlich sein und miteinander singen, essen und ins Gespräch kommen. Bei schlechtem Wetter in der Kirche.

Kirchliche Veranstaltungen in Gruppen und Kreisen im Juli und August

Christenlehre (außer in den Ferien und an Feiertagen)

Hallo Kinder, unsere Christenlehre-Gruppen sind offen für alle, die Lust haben auf biblische Geschichten, Spiele und Spaß mit anderen Kindern. Und dabei ist es ganz egal, ob ihr getauft seid oder nicht. Am besten, ihr schaut es euch einmal an. Es gibt verschiedene Gruppen:

Radegast (Kinder können vom Hort mit Bestätigung der Eltern abgeholt werden)

Start im September

dienstags 13.15 Uhr - 14.00 Uhr: 1.-4. Klasse im MGH in **Görzig**

dienstags 15.30 Uhr - 16.30 Uhr: 1.-4. Klasse im Pfarrhaus in **Schortewitz** (Kinder können mit Bestätigung der Eltern vom Hort abgeholt werden)

dienstags 16.00 Uhr: Offener Kinderkreis im Pfarrhaus **Gröbzig**

OFFENE KINDERKREISE (nicht während d. Schulferienzeit)

Wir laden alle Kinder zum offenen Kinderkreis ein! Gemeinsam wollen wir spielen, singen, staunen, kreativ sein, Geschichten hören, Spaß haben, Gemeinschaft erfahren und über alles reden, was uns bewegt.

Kirchengemeinde GRÖBZIG

Gröbzig, Gemeindehaus: Dienstag, 16.00 Uhr, ca. 1 Stunde Kirchengemeinde

AN DER FUHNE

Schortewitz Gemeindehaus: 01.07. und 26.08. 15.30 Uhr

Görzig Mehrgenerationenhaus: 19.08., 13.30 Uhr

Das Konfirmandenprojekt im Kirchenkreis Köthen:

Einmal im Monat trifft sich die Gruppe an einem Freitagnachmittag oder an einem Samstagvormittag. Sie geht zusammen klettern, fährt ins Conficastle, sitzt am Lagerfeuer – kurz, es wird versucht eine Zeit zu gestalten, in der Glaube und Gemeinschaft ausprobiert und entdeckt werden kann. Anmeldung per E-Mail: pfarramt-jakob-koethen@kircheanhalt.de oder telefonisch: 03496-214157.

Herzlich willkommen wünschen Uwe Kretschmann, Dankmar Pahlings, Florian Zeller, Hanna-Sophie Zeller, Anke Zimmermann, Veit Kuhr, Tobias Wessel und Martin Olejnicki.

Gemeindekirchenratssitzungen

Kirchengemeinde Weißandt-Görlau: am 13.07 um 19.00 Uhr im Pfarrhaus

Kirchengemeinde Gröbzig: 19.08. um 17.00 Uhr

Kirchengemeinde Radegast/Zehbitz: nach Bedarf

Kirchengemeinde Prosigk: nach Bedarf

Kirchengemeinde Riesdorf: nach Bedarf

Kirchengemeinde Großbadegast: nach Bedarf

Frauenkreise, Seniorenkreise und Gemeindenachmittage

am 04.08. um 14.30 Uhr – Cörmigk im Pfarrhaus
 am 07.07. um 14.00 Uhr – Weißandt-Görlau im Pfarrhaus
 am 09.07. um 14.30 Uhr – Wörlitz im Pfarrhaus
 am 14.07. und 18.08. um 14.30 Uhr – Gröbzig im Pfarrhaus
 am 23.07. um 14.30 Uhr – Großbadegast in der Kirche
 am 06.08. um 14.30 Uhr – Radegast in der Kirche
 am 11.08. um 14.30 Uhr – Cörsitz
 am 13.08. um 14.30 Uhr – Wörlitz

Chor in Gröbzig mit Kirchenmusikdirektorin Martina Apitz

Der Chor in Gröbzig trifft sich - außer in den Ferien und an Feiertagen - dienstags um 17.00 Uhr zur Probe. Der Chor sucht neue Mitglieder, die auch aus anderen Orten herzlich willkommen sind.

Der Wörlitzer Chor unter der Leitung von Sebastian Elfers

Der Chor in Wörlitz trifft sich donnerstags unter der Leitung von Sebastian Elfers um 18.30 in Wörlitz

(Nicht während der Schulferienzeit)

Der Chor sucht neue Mitglieder, die auch aus anderen Orten herzlich willkommen sind.

Posaunenchor Radegast-Weißandt in Weißandt-Görlau

Probe: mittwochs um 17.00 Uhr im Pfarrhaus Weißandt-Görlau

Sprechzeiten wie üblich und nach telefonischer Vereinbarung

Pfarrerin Anke Zimmermann (Weißandt-Görlau): Tel. (034978) 21388; Fax: (034978) 31777

montags von 8.30 Uhr – 11.30 Uhr im Pfarramt Weißandt-Görlau
 Pfarrer Tobias Wessel (Wörlitz): Tel. (034976) 22199; Fax: (034976) 265612

Gemeindepädagoge und Diakon Veit Kuhr: Tel. (01573) 0893190

Einladung zum Mitmachen

In den Sommerferien wird in der St. Christophorus-Kirche Quellendorf eine Spielkirche aufgebaut. Kinder können dort spielerisch entdecken, was in einer Kirche geschieht: Taufe feiern, Hochzeit spielen, Abendmahl vorbereiten, in Tälern schlüpfen und vieles mehr. Die Spielkirche lädt dazu ein, Kirche mit eigenen Händen, Ideen und Fragen zu erleben.

Geöffnet ist die Spielkirche in den Sommerferien immer mittwochs um 15 Uhr. Eingeladen sind besonders Kinder und Familien. Der Eintritt ist frei. Einfach vorbeikommen, mitspielen und entdecken!

Schulnachrichten/Kindergärten**Familienportfest der Kita „Pittiplatsch“ in Großbadegast**

Bei bestem Wetter fand am 01. Juni das Familienportfest der Kita „Pittiplatsch“ aus Großbadegast statt. Viele Kinder, Eltern und Großeltern kamen zusammen, um einen fröhlichen und bewegten Nachmittag auf dem Spielplatz zu erleben.

An vier Sportstationen konnten die Kinder ihr Können zeigen: beim Schubkarrenrennen, Sackhüpfen, Eierlaufen und Zielwerfen. Für jede absolvierte Station gab es einen Stempel – und am Ende viele stolze Gesichter. Auch die Eltern und Großeltern waren mit vollem Einsatz dabei: Gemeinsam mit den Kindern und manchmal sogar im kleinen Wettstreit gegen sie sorgten sie für viele lustige Momente. Natürlich hatten am Ende immer die Kinder die Nase vorn.



Nach dem sportlichen Teil warteten Kaffee und Kuchen auf alle Gäste. Für die Kinder gab es außerdem eine Hüpfburg, auf der sie sich noch einmal richtig austoben konnten.

Es war ein rundum gelungener Nachmittag voller Bewegung, Spaß und gemeinsamer Erlebnisse. Noch Tage später erzählten die Kinder begeistert von ihrem tollen Familienportfest.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den Familien, die mit Kuchen, Unterstützung und guter Laune zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben.

Der Elternrat der Kita „Pittiplatsch“ Großbadegast

Gemeinsam für die Kinder: Spendenlauf wurde zu einem Fest der Gemeinschaft

Ein rundum gelungenes Fest erlebten die Besucherinnen und Besucher beim Spendenlauf der Kita „Sonnenschein“ in Quellendorf. Mit viel Engagement organisierte das Elternkuratorium in Eigeninitiative eine Veranstaltung, die zahlreiche Familien, Freunde, Sponsoren und Unterstützer zusammenbrachte.

Bei bestem Wetter drehen die Kinder voller Freude und Ausdauer ihre Runden und wurden dabei von Eltern, Großeltern, Angehörigen und vielen

Gästen begeistert angefeuert. Die große Beteiligung und die spürbare Verbundenheit aller Generationen machten den Tag zu einem besonderen Erlebnis.


FALZFLYER
 AUSSERDEM:
 BEILAGEN
 FLYER

 ab 25 Stück
 LINUS WITTICH Medien KG
 Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

Neben dem sportlichen Einsatz der Kinder sorgte ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für gute Stimmung. Eine Tombola mit attraktiven Preisen, ein reichhaltiges Kaffee- und Kuchenbuffet sowie frisch gegrillte Bratwürste luden zum Verweilen ein. So wurde der Spendenlauf nicht nur zu einer erfolgreichen Veranstaltung, sondern auch zu einem wundervollen Zusammenkommen der Dorfgemeinschaft.



Die gesammelten Spenden kommen der Weiterentwicklung des Außengeländes der Kita zugute. Geplant ist die Gestaltung eines naturnahen Erlebnis- und Lernraumes mit vielfältigen Spiel- und Entdeckungsmöglichkeiten sowie einem neuen Spielgerüst. Erste Maßnahmen wurden bereits umgesetzt.

Langfristig soll ein attraktives Außengelände entstehen, das den Kindern Raum zum Spielen, Lernen und Entdecken bietet. Das Kita-Team bedankt sich herzlich bei allen Sponsoren, Helferinnen und Helfern, den Organisatoren des Elternkuratoriums sowie allen Gästen, die mit ihrer Unterstützung zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben. Der Spendenlauf habe eindrucksvoll gezeigt, was möglich ist, wenn eine Gemeinschaft zusammenhält und sich gemeinsam für ihre Kinder engagiert. Ein Tag voller Freude, Begegnungen und Engagement – und ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einem noch schöneren Kita-Außengelände.

Kita „Sonnenschein“ Quellendorf

Spannende Tage in der Kita „Kinderglück“ Prosigk

In unserer Kita war wieder viel los, die Freude bei den Kindern war riesengroß.

Am 29. Mai stand die jährliche Alarmübung an, bei der uns die Feuerwehr tatkräftig unterstützen kam. Gemeinsam wurde geübt für den Ernstfall der Zeit, damit jeder weiß, was im Notfall zu tun bleibt. Die Kinder lernten ganz ohne Hast, wie man die 112 wählt – das war fast ein Kinderspaß. Ängste wurden genommen, Fragen geklärt, und die Arbeit der Feuerwehr wurde erklärt.

Nach der Übung ging der Spaß erst richtig los, denn die Begeisterung bei den Kindern war riesengroß. Mit dem Feuerwehrschauch in der Hand, löschten sie kleine „Brände“ mit viel Verstand. Auch Dosen wurden mit Wasser getroffen, da blieben viele Mäuler staunend offen.

Kaum war dieser spannende Tag vorbei, stand schon das nächste Highlight herbei. Am 1. Juni feierten wir Kindertag – wie wunderbar und passend zum Projekt lautet das Motto: Afrika.

Schon das Frühstück war bunt und fein, mit Smarties durfte es etwas Besonderes sein. Danach wurde bei fröhlicher Musik gelacht und getanzt, bevor es zu den Spielstationen ging – voller Glanz. Beim Dosenwerfen war Zielgenauigkeit gefragt, beim „Füttere den Löwen“ wurde viel gelacht. Beim Limbo zeigten die Kinder Geschicklichkeit und Mut und der Obsttransport im Slalom gelang ebenfalls gut.

Zum Abschluss gab es noch eine süße Leckerei, ein Eisbecher für jedes Kind war natürlich dabei. Mit bunten Streuseln verziert und lecker dazu, genossen alle den Nachmittag in Ruh.

Zwei gelungene Tage voller Spaß und Sonnenschein, so soll das Leben in unserer Kita sein.



Sommerfest und Zuckertütenabschied 2026

Im Juni war allerhand bei uns los, die Freude war bei Klein und Groß. Beim Afrika-Sommerfest mit viel Applaus, wurde „König der Löwen“ aufgeführt.

Mit „Waka Waka“ fing alles an, die Eulenkinder zeigten, was man kann. Gesang, Theater und Tanz zugleich, machten diesen Tag besonders reich.

Dank Eltern, Helfern – das war klar – wurde das Fest ganz wunderbar. Mit Stockbrot, Trommeln, Spiel und Spaß, vergaß man selbst den Regen.

Wir bedanken uns bei allen Familien, der Feuerwehr Prosigk und dem Heimatverein Prosigk.



Nur wenige Tage später dann, fing der Abschied der Großen an.

Fünf Zuckertütenkinder waren bereit für den nächsten Schritt zur Schulzeit.

Mit Spielen, Wasserspaß und Lachen, gab es noch so viele schöne Sachen. Das Highlight kam zum Schluss herbei: Die Feuerwehr Prosigk fuhr die Kinder heim dabei.

Wir sagen Danke für die schöne Zeit, für Hilfe, Freude und Gemeinsamkeit. Wir wünschen euch auf eurem Weg viel Glück und denken gern an euch zurück.



Euer Kita-Team

Kita „Kinderglück“ Prosigk

Hort „Abenteuerland“ Quellendorf Schuljahr 2025 / 2026

In diesem Schuljahr hatten wir viele tolle Momente.

Die 1. Klasse hatte im Oktober ihre allerersten Ferien dieses Schuljahres.

Die AOK führte an verschiedenen Tagen im September und Oktober mit den Kindern Kurse zum Thema „Bewegter Hort“ durch. Der Fotograf besuchte uns im November und mit Hilfe der Eltern bastelten wir gemeinsam für die Kinder einen Adventskalender. Desweiteren organisierten wir, gemeinsam mit ihnen, einen Adventsmarkt. Hierfür bedanken wir uns sehr für die hilfreiche Unterstützung und die zahlreichen Besucher. Mit den Hortkindern fuhren wir im Dezember in das Anhaltische Theater Dessau. Wir schauten uns das Weihnachtsmärchen „Räuber Hotzenplotz“ an. Dies stieß auf großen Anklang bei den Kindern.



Der MusenKinder E.V. besuchte uns im Januar und führte ein Mitmachkonzert auf. Mit einem lyrisch musikalischen Märchen „Vom Teufel der das Glück suchte“ wurden die Kinder bestens unterhalten. Den Februar und die Winterferien läuteten wir mit einer großen Faschingsause ein. Die Osterferien im März füllten wir mit verschiede-

nen Aktivitäten, vom Osterfrühstück, Osterspaziergang, bis hin zu verschiedenen Osterbasteleien.

Im April riefen wir zum Sammeln von Altpapier auf und ließen damit eine alte Tradition des Hortes wieder aufleben. Dies stieß auf große Resonanz und wurde von vielen Eltern und Dorfbewohnern aus Quellendorf unterstützt.

Dafür bedanken wir uns sehr. Ein besonderer Dank geht an die zwei Vatis, die uns beim Abtransport des Altpapiers unterstützt haben. Diese Sammelaktion brachte einen Erlös von 178,00 EUR ein und dank eines lieben Anwohners aus Quellendorf erhöhte sich die Summe. Auch dafür möchten wir einen gesonderten Dank aussprechen. Von dem gesamten Erlös finanzierten wir für die Hortkinder eine große Runde Eis, bei unserem Besuch im Bergzoo Halle.



Weiterhin möchten wir uns bei dem Papa für den mitgebrachten Kühlschrank bedanken, den wir für unsere Frischmilch vom Hof Pfaffendorf gut gebrauchen können. Am 23.04.2026 fand wieder der jährliche Girls- und Boysday statt, mit vielen Bewerbern und Bewerberinnen von ehemaligen Hortkindern / Grundschulern. Während der Pfingstferien im Mai durften die Kinder des Hortes auf Wunsch des Dorfmuseums eine Litfaßsäule im Ort Quellendorf gestalten. Dabei richtete sich unser Hauptaugenmerk auf das Thema „Typisch Quellendorf“. An zwei Tagen hatten die Kinder viel Freude daran, ihre Ideen umzusetzen.

Der letzte große Höhepunkt dieses Schuljahres war unsere Abschlussfahrt im Juni, in den Bergzoo Halle. Dort erwarteten uns tolle Führungen durch den Zoo, tolle Spielplätze, lecker Essen und Trinken.

An diesem Tag verabschiedeten wir unsere Hortkinder aus der 4. Klasse. Ein großes Dankeschön gilt den zwei Begleitpersonen, die uns an diesem Tag unterstützten. Denn ohne sie hätte die Fahrt nicht stattfinden können.

Mit vollem Schwung und Elan starten wir nun in die diesjährigen Sommerferien.

Die Kinder und Erzieher des Hortes „Abenteuerland“

Schulanfangsanzeigen online buchen

wittich.de/schulanfang



Baustellen überall!

Auf dem Gelände vom Hort Radegast wird ordentlich gebaut, nicht nur drinnen sind die Handwerker fleißig, sondern auch draußen. Die Bauarbeiten haben wir uns zu nutze gemacht und selbst mit den Kindern einige Baustellen bzw. Projekte errichtet.

Es entstand aus Paletten und Holzresten eine Matsch-Küche. Die Hortkinder schlifften das Holz mit ab, pinselten alles mit Farbe an und richteten die Küche mit mitgebrachten Utensilien wie Töpfe, Schüsseln, Teller, Dosen ... ein.

Die Begeisterung der eigenen Bauarbeiten war so groß, dass wir uns entschieden haben, die Baustelle zu erweitern.

Wir starteten einen Aufruf an die Eltern, uns für dieses Vorhaben zu unterstützen (Paletten, Holzreste, Schrauben, Nägel, Werkzeuge ...).

Leider war die Resonanz nicht so groß. Trotz all dem möchten wir uns bei den Eltern bedanken, die uns bei unserem Vorhaben unterstützt haben. Ein großes Dankeschön auch an Firma Laier für die großzügige Paletten-Spende.



Mit den Kindern suchten wir einen geeigneten Platz für eine Kinder-Baustelle. Sie sperrten die Baustelle mit Absperrband ab, kreierten ein Baustellen-schild. Bevor die Arbeiten los gingen, besprachen wir die Regeln und richtige Handhabung der Werkzeuge. Die Kinder teilten sich selbst in Berufsrollen ein (wie z.B. du bist der Baustellenchef, du der Tischler, du der Aufräumer ...).

Alle auf der Baustelle packten mit an und man konnte beobachten mit wie viel Spaß, Ideen, Verantwortung, Teamgeist und handwerklichen Geschick gearbeitet wurde.

Für die Sommerferien stehen noch einige Projekte an, bei denen Sitzcken und Rückzugsorte gebaut werden sollen.

Die Erzieher vom Hort Radegast

Verschiedenes

Bibliothek & Jugendclub Gröbzig Sommer-Sonne-Ferienzeit

In ihrer Zuckertütenwoche besuchte uns die Kitagruppe „Tigerenten“ in der Bibliothek und im Jugendclub. Wir freuten uns sehr und bauten unsere Spiele auf. Es machte uns sehr viel Spaß. Die Kids schauten sich die Bibliothek und den Jugendclub an und konnten dann noch unser ganzes Clubgelände nutzen ... zum Schluss gab es noch ein schönes Tattoo.



Wie jedes Jahr waren wir auch beim Hoffest in Görzig und beim Parkfest in Gröbzig dabei. Wir hatten unser Glücksrad aufgebaut und es drehte sich fast ununterbrochen. Einen unserer Hauptpreise gewann der kleine Luca, den er mit Stolz nach Hause trug.

Wir hatten ALLE sehr viel Spaß.



Schon jetzt an den Sommerurlaub denken ... in der Bibliothek stehen wunderbare Romane und Krimis bereit, die nur darauf warten von Ihnen gelesen zu werden! Auch Hörbücher oder Zeitungen stehen für Sie in großer Auswahl bereit. Warum nicht jetzt schon an den Winter denken und einen schönen Pullover oder Schal stricken, wir haben die neuesten Strick- und Häkelbücher zur Auswahl. Natürlich haben wir auch etwas für unsere jüngeren Besucher ... eine große Auswahl an neuen Kinderbüchern steht bereit. Damit wird es in den Ferien oder im Urlaub garantiert nicht langweilig. Auch viele Gesellschaftsspiele haben wir im Angebot, für einen schönen geselligen Sommerabend im Freien.

Die schönste Zeit für unsere Kids steht kurz bevor... die lang ersehnten Sommerferien.

Es ist viel los in der Bibliothek und im Jugendclub, ein tolles Ferienprogramm steht auf dem Plan, mit Basteln, Kochen, Wandern, Ausflüge und vieles mehr!

Eins ist versprochen, es wird nicht langweilig werden.

Kommt gerne vorbei, aber bitte daran denken, manche Veranstaltungen sind nur mit Voranmeldungen!

Bitte den Aushang beachten.

Eileen Dambeck

EINLADUNG

Der Anhaltische Förderverein für Naturkunde und Geschichte e. V. lädt alle, die sich für Geschichte, Archäologie und alte Handwerkstechniken unserer Vorfahren interessieren ein.

am 18. Juli 2026 um 14.00 – ca. 16.00 Uhr

Pfaffendorfer Str. 34, in 06388 Südliches Anhalt OT Pfaffendorf
Workshop: „Urhandwerk aus der Steinzeit“ – Schnüre aus Naturmaterial mit den Händen selbst herstellen

Archäologen fanden heraus, dass die Menschen bereits vor 50.000 Jahren wussten, wie man eine Schnur herstellt. Für sie waren Schnüre und Seile überlebenswichtig. Die Herstellung von Schnüren und Seilen setzte sich in der Entwicklung und Verwendung über die Antike und das Mittelalter fort, wo sich das Seilhandwerk zu einem Beruf entwickelte. Heute werden Schnüre und Seile überwiegend industriell hergestellt und sind nach wie vor nicht aus unserem Leben wegzudenken. Nach einigen Informationen aus der Geschichte stellen wir eine Schnur aus Naturfasern der Brennnessel selbst her - nicht maschinell, nicht gekauft, sondern **mit unseren eigenen Händen**.



ACHTUNG: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Teilnehmergebühr beträgt **10,00 €**. Bitte bringen Sie Gartenhandschuhe mit. Leiterin des Workshops ist Iris Hinsche.

Kontakt: Anhaltischer Förderverein für Naturkunde und Geschichte e.V.,
 Tel.: 034976 264202
 E-Mail: anhaltischer_foerderverein@afng.de



Um Anmeldungen wird bis 16.07.2026 gebeten.

Haben wir Sie neugierig gemacht? Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Informatik gegen Ferienlangeweile: Kostenlose Workshops im DiLeLA-Sommer-Club der Hochschule Anhalt

Langeweile in den Sommerferien? Nicht mit uns! Wer noch auf der Suche nach spannenden Aktivitäten ist, ist beim Sommer-Club goldrichtig. In den Ferienwochen bietet die Hochschule Anhalt für Jugendliche ab der 8. Klasse am Campus Köthen sowie online abwechslungsreiche, kostenfreie Workshops für Jugendliche an. Die durch fachkundiges Personal geführten Workshops bieten eine Vielfalt an Themen aus MINT und speziell Informatik an.

Das Programm im Überblick:

- **07.07. (10–12 Uhr): MINT erleben** – Smartpets programmieren, Spiele bauen und Naturfarben testen.
- **14.07. (10–12 Uhr): Auto programmieren** – Ein Micro:bit-Fahrzeug steuern und Teststrecken bezwingen.
- **21.07. (10–12 Uhr): 2D-Spieleentwicklung** – Ein eigenes kleines Game mit Unity erstellen.
- **28.07. (10–12 Uhr): Maschinelles Lernen** – Künstliche Intelligenz verstehen und praktisch erproben.
- **Ab 27.07. (Online): 3D-Welten mit Blender** – 3D-Modelle per Video-Tutorial im eigenen Tempo bauen.



Die Plätze sind auf 15 Personen pro Termin begrenzt - schnell sein lohnt sich also! Eine Mehrfachteilnahme ist möglich und gern gesehen. Fragen und Anmeldung (Namens und des Wunsch-Workshop/s) gehen per E-Mail an: **dilela@hs-anhalt.de**.

Weitere Informationen gibt es unter <https://www.lernlabore-anhalt.de/kurse/coaching/dilela-sommer-club/>

Gastfamilien gesucht: Eine internationale Begegnung zu Hause ermöglichen

Geborgenheit und interkulturellen Austausch – das können Familien in Südliches Anhalt auch 2026 wieder erleben, indem sie Gastfamilie für internationale Schüler*innen werden. Rund 200 Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren reisen im September mit der gemeinnützigen Austauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. nach Deutschland. In einer Gastfamilie erleben die Schüler*innen den Alltag, die Kultur und die Sprache hautnah und entwickeln sich dabei persönlich weiter. Dabei entstehen oft Freundschaften, die ein Leben lang halten.

Vielfalt und Offenheit sind gefragt

Gastfamilien bei AFS sind so vielseitig wie das Leben: Ob Groß- oder Kleinfamilie, Paare mit oder ohne Kinder, Alleinerziehende, gleichgeschlechtliche Paare oder Senioren – alle, die Neugier und Gastfreundschaft mitbringen, sind willkommen. Erforderlich sind nur ein großes Herz, ein freies Bett und Offenheit für eine andere Kultur.

Die Aufnahme kann ab sechs Wochen bis zu einem Jahr erfolgen. AFS begleitet und betreut die Gastfamilien dabei engmaschig: Neben ehrenamtlichen Ansprechpartner*innen vor Ort steht die AFS-Geschäftsstelle über eine 24/7-Hotline zur Verfügung. In besonderen Fällen ist ein Zuschuss zu den Haushaltskosten möglich.

Interesse geweckt? Jetzt Gastfamilie werden und weltweit vernetzen!

Familien, die Teil dieser interkulturellen Erfahrung werden möchten, können sich direkt an AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. wenden. Weitere Informationen unter: www.afs.de/gastfamilie – telefonisch unter 040 399222-90 oder per E-Mail an gastfamilie@afs.de.

AFS Interkulturelle Begegnungen e. V.

38. Mühlenfest

24.-25.07 Libehna 2026

Freitag, 24.07

19.30 Lampionumzug
von Libehna - Schmalenkapelle Köthen 1973 e.V.

ab 21.00 Beats unterm Mühlenrad
Musik - DJ MOS

Samstag, 25.07

12.00-14.00 Musikalisches von „Sylvana“
 ab 12.00 Wildschweinbraten aus der Pfanne - Verzeir vor Ort
 ab 14.00 Pony reiten - Lindas Farm in Ostermienburg

15.00 Programm der KiTa „Wichtelland“ e.V. aus Libehna
Am Nachmittag für die Kids - „Clown Trixi“

17.00 Tombolaverlosung

ab 20.00 Live-Musik
 mit „Rich Kids“



Bockwindmühle
Libehna



Mühlen Cocktails
Leckere Cocktails im Festzelt

Hauptpreis u. a.:
2 Übernachtungen in Glowe (Rügen)
mit Restaurant-Gutschein und
1 Wochenende mit einem Mazda
gesponsert vom
Autohaus Koch & Hermann

MÜHLENBAR GEÖFFNET!

Für unsere Kleinen:
 Hüpfburg, Strohhurg, Schminken,
 ein Auto zum Anmalen
 (vom Autowrackplatz Repau),

www.libehna.de
Fürs leibliche Wohl ist gesorgt! Alte Mühle Libehna e.V.

Heimatfest Piethen

24.07.-26.07.2026



Freitag

19.00 Uhr Mannschaftskegeln der Vereine
21.00 Uhr Sommernachtsparty mit:
DJ Christian Daunke

Samstag

13.30 Uhr Aufstellung der Reiter
14.00 Uhr Ringreiten
16.00 Uhr Nachmittagsprogramm mit Blasmusik, Preiskegeln, Kinderanimation und Hüpfburg, Kaffee und selbstgebackener Kuchen
20.00 Uhr Tanz mit: **STIMMBRUCH**

Sonntag

10.00 Uhr „Bratwurst“-Singen (ab Kirche)
11.00 Uhr Simson und Oldtimertreffen
11.00 Uhr Frühschoppen, Preiskegeln, Kinderanimation und Hüpfburg
12.00 Uhr Essen aus der Gulaschkanone
13.00 Uhr Nachmittagsprogramm, Kaffee und selbstgebackener Kuchen

TREBBICHAUER FESTWOCHE

2026

31.07. – 02.08.2026

📍 FESTWIESE TREBBICHAU AN DER FUHNE

Freitag | 31.07.2026

VEREINSKEGELN UM DEN FUHNEPOKAL

- Einlass & Bewirtung ab 18:00 Uhr
- Start Kegeln ab 19:00 Uhr
- Essen & Trinken
- Teams à 5 Spieler

mit DJ Danny

Samstag | 01.08.2026

Sommerfest mit RINGREITEN

- Beginn 11:00 Uhr
- Ringreiten 14:00 Uhr
- Preiskegeln 16:00 Uhr
- Hüpfburg & Malstraße
- verschiedenes Programm ab 16:00 Uhr
- Essen & Trinken & Cocktails
- Tombola mit tollen Preisen
- Feuerwerk 23:30 Uhr

mit DJ Schmidt

Sonntag | 02.08.2026

1. OLDTIMER TREFFEN

- Beginn 10:00 Uhr
- Historische Landmaschinen & Traktoren
- Oldtimer & Fahrzeuge aus der Vergangenheit
- Trödelmarkt
- Essen & Trinken
- Aussteller herzlich willkommen!
- Mail an: heimatverein.tadf@gmail.com

mit DJ Danny

➤ DREI TAGE GEMEINSCHAFT • TRADITION • FEIERN ➤

Tanz in den Abend

Wann: Samstag, 25. Juli 2026
von 19.30 bis 24.00 Uhr

Einlass: ab 19.00 Uhr

Wo: Kulturpark Scheuder

Musik: DJ Maik

Eintritt: 5,00 €

Für Getränke ist gesorgt.

Wir freuen uns auf einen vergnüglichen Abend mit tanzfreudigen Gästen unter sternenfunkelndem Himmel.

Heimatverein Scheuder e.V.

10 Jahre Oldtimer Treffen

SAMSTAG 05.09.

REUPZIG

START / UHR 10.00

Alte Hopfendarre in Reupzig

Stadtblasorchester Köthen

Ob Groß oder Klein - alle sind herzlich willkommen

Vorstellung der Fahrzeuge von den Reupziger Schlepper Freunden

Für das leibliche Wohl ist gesorgt



IMPRESSUM

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Südliches Anhalt

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Südliches Anhalt erscheint monatlich jeweils donnerstags (sollte dieser Donnerstag ein Feiertag sein, erscheint es am darauf folgenden Werktag) und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
DER BÜRGERMEISTER DER STADT SÜDLICHES ANHALT
Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt, OT Weißband-Gölsau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg
- Die veröffentlichten Meinungen und Beiträge in den Rubriken im nichtamtlichen Teil sowie Bürgermeinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion des Amts- und Mitteilungsblattes der Stadt Südliches Anhalt übereinstimmen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.
Für den Inhalt von Bekanntmachungen von Veranstaltungen ist ausschließlich der jeweilige Veranstalter verantwortlich. Ein Anspruch auf Veröffentlichungen von Beiträgen besteht nicht.
- Redaktion, Beiträge/Beilagen: Frau Tellensky, Telefon: (034978) 265-10



18.10.2026
Böhmischer
Nachmittag
bei Pfennigs in Reupzig
 Beginn ab 11:00 Uhr Frühshoppen
 ab 12:00 Uhr Warmes aus Topf & Pfanne
 ab 14:30 Uhr Kaffee & Kuchen
 Eintritt 10 € • Reservierung erwünscht
 Tel. 0177 - 65 03 998

Ulf's kleine Blasmusik

Neues aus dem Schloss Köthen

Sommer für Kinder und Familien

Das Schloss Köthen verwandelt sich in den kommenden Wochen in einen lebendigen Ort voller Kreativität und Forschergeist. Im Rahmen der neuen Sonderausstellung „Bibliomania – Sachsen-Anhalts Künstlerbücher“ und in Zusammenarbeit mit dem Naumann-Museum hat die Museumspädagogik ein vielseitiges Sommerferienprogramm auf die Beine gestellt. Die Veranstaltungen im historischen Marstall richten sich an neugierige Kinder sowie an Familien, die gemeinsam auf Entdeckungstour gehen möchten.

Übersicht Ferienprogramm im Juli und August:

7. Juli | 14. Juli | 21. Juli | 28. Juli | jeweils 14 Uhr | Marstall Schloss Köthen | Ferienprogramm: Bücherwürmer | Unkosten 3,50 €

9. Juli | 16. Juli | 23. Juli | 30. Juli | jeweils 10.30 Uhr | Marstall Schloss Köthen | Oma, Opa, Ferienkind – Abenteuer im Blätterwald | Unkosten 3,50 €

4. August | 11. August | jeweils 14 Uhr | Marstall Schloss Köthen | Ferienprogramm: Gewölle unterm Mikroskop | Unkosten 3,50 €

Auf eigene Faust durch Schloss und Stadt Per Augmented Reality (AR) durch die Jahrhunderte



Größere Kinder, Jugendliche und Familien können die Schlossmuseen in Köthen in den Ferien – und natürlich auch an allen anderen Tagen – mit der kostenlosen AR-App vom Schloss Köthen völlig neu erleben. Die Anwendung bündelt die vier Jahrhunderte alte Geschichte des Fürstenhauses von Anhalt-Köthen und macht sie durch 3D-Modelle, Animationsfilme, Hörstationen und Minispiele digital greifbar. Fünf historische Persönlichkeiten führen als virtuelle Begleiter durch die Sammlungen: Fürst Ludwig dreht am Sprachring der Fruchtbringenden Gesellschaft, Johann Sebastian Bach spielt auf seinen Instrumenten, Samuel Hahnemann präsentiert seine homöopathische Reiseapotheke, Johann Friedrich Naumann blättert in historischen Vogelbüchern und Walther Götze zeigt archäologische Funde. Jüngere Museumsbesucher werden dabei zusätzlich von dem digitalen Schlossgepenst „Emi“ begleitet.

Rätselspaß mit Schlossgeist „Emi“ und dem Entdeckerbuch

Wer das Schloss Köthen lieber analog, aber ebenso spielerisch erkunden möchte, kann auf das „Entdeckerbuch“ zurückgreifen. Das Heft führt Kinder im Rahmen einer individuellen Tour über Bildersuchspiele, Rätsel und kleine Mitmach-Aktionen durch die Anlage. Als roter Faden dient auch hier der kleine Schlossgeist Emi, der kindgerechte Hintergrundgeschichten und spannende Informationen bereithält. Das Entdeckerbuch ist direkt in der Touristinformation im Schloss erhältlich.

Rundgang für Krimispürnasen

Für eigenständige Erkundungstouren außerhalb der Museumsmauern stehen zwei Kriminalfälle des Autors Andreas Schütte bereit. Die Flyer und Spielanleitungen sind in der Touristinformation erhältlich. Für Kinder („Die blanke Nase“): Die kleinen Ermittler suchen das Maskottchen „Halli“, dem die Nase gestohlen



21. Rühlmannorgel Festival
30.06. – 31.10.2026

Bart Wils
 Russisches Organ
 Antwerpen
 5. Juli bis 12. Juli

Cristel de Meulder
 Sopran, Antwerpen
 30.6. bis 3.7.
 18. bis 21.9.
 30.9. bis 4.10.

Matthias Müller
 Orgel, Celesta, Harmonium
 Musikalische Leiter
 Erbe des Nachlasses der
 Orgelbauanstalt Rühlmann

Weltkulturerbe Orgel – die etwas anderen Orgelkonzerte!
 Eintrittspreise frei – mehr Info auf der Homepage des Festivals

30.06. 19.30 Borsdorf
 01.07. 19.30 Maschwitz
 02.07. 19.30 Mühlstein Tempelhof
 03.07. 19.30 Pörsdorf
 04.07. 14.00 Kallendorf
 04.07. 19.00 Tarnitz
 05.07. 11.00 Reppitz
 05.07. 17.00 Staudorf
 06.07. 19.30 Zschenderhof
 07.07. 19.30 Beesenlaubingen
 08.07. 19.30 Köthen St. Agnes
 09.07. 19.30 Barby
 10.07. 19.30 Altdorf
 11.07. 14.30 Rahmannsdorf
 11.07. 17.00 Zickeritz
 11.07. 19.30 Kletten
 12.07. 14.00 Mühlendorf
 12.07. 18.30 Olschütz
 22.07. 19.30 Wolfstein (Pfalz)
 15.09. 19.00 Haardorf
 16.09. 19.00 Brothertsdorf
 17.09. 19.00 Riedorf
 18.09. 19.00 Elsdorf
 19.09. 15.30 Groß Sauerleben
 19.09. 19.00 Weißandt-Gölzau
 30.09. 11.00 Tornau
 30.09. 14.30 Beesenstedt
 30.09. 17.00 Würzig
 21.09. 19.00 Mehlingen
 23.09. 19.00 Oppelhausen
 24.09. 19.00 Sporn
 25.09. 19.00 Thronitz
 26.09. 14.00 Dornitz
 26.09. 17.00 Ostau
 27.09. 10.00 Dessau Altes
 27.09. 14.00 Götz
 29.09. 19.00 Wormsdorf
 30.09. 19.00 Kl. Annenleben
 01.10. 19.00 Sietzsch
 02.10. 19.00 Bad Salzelmen
 03.10. 14.00 Ostau Kath. Kirche
 03.10. 16.30 Hettstedt St. Gangolf
 03.10. 19.00 Klein Mühlhagen
 04.10. 11.00 Dornitz
 04.10. 14.00 Liebigau
 04.10. 17.00 Naundorf
 09.10. 18.00 Preßlau Palen
 10.10. 16.00 Lützen
 11.10. 15.00 Schloss Harburg
 12.10. 19.00 Ascherleben
 29.10. 19.00 Staßfurt
 30.10. 19.00 Altdorf
 31.10. 14.00 Ramon
 31.10. 19.00 Zörbig

wurde. Die Jagd führt über zwölf Stationen durch die Köthener Innenstadt. Bei Bedarf helfen die Mitarbeiterinnen der Touristinformation bei der Auflösung. Für Erwachsene („Die mysteriöse Partitur“): Hier gilt es, das Rätsel um eine frisch entdeckte und direkt wieder verschwundene Bach-Partitur zu lösen. Die Tätersuche führt quer durch das Schloss und die historische Altstadt.

Dauerhafte Angebote für Kinder

Zusätzlich zu den Individualangeboten bietet die Museumspädagogik ganzjährig buchbare Programme für Kinder- und Hortgruppen an. Neben der beliebten Schlosssänftenrallye können Projektstage zu Schwerpunkten wie Homöopathie, Vogelkunde, Musik oder dem Thema „Schloss und Gespenster“ gebucht werden. Jede Buchung umfasst ein Komplettprogramm aus Museumsführung, Rätseln, Bastelaktionen, Rollenspielen sowie einer feierlichen Ordensverleihung oder Sportolympiade.

Kontakt für Buchungen und Rückfragen: Interessierte Lehrer, Erzieher und Gruppenleiter können Termine direkt über die E-Mail-Adresse schlosskinder@schlosskoethen.de vereinbaren. Weitere Informationen zu den App-Downloads und Krimitouren erhalten Besucher vor Ort in der Touristinformation im Schloss Köthen.

Veranstaltungen im Schloss Köthen

„Buchkunst im Gespräch“ mit Gerhild Ebel

Im Rahmen der aktuellen Ausstellung „Bibliomania – Sachsen-Anhalts Künstlerbücher“ lädt das Schloss Köthen am 24. Juli um 17.30 Uhr zu einer besonderen Begleitveranstaltung in die Schlosskapelle ein. Unter dem Titel „Buchkunst im Gespräch“ gibt die Hallenser Künstlerin, Autorin und Herausgeberin Gerhild Ebel exklusive Einblicke in die faszinierende Welt dieses Genres. Gerhild Ebel, die nach einem Studium der Phytopathologie (Pflanzenheilkunde) als Wissenschaftlerin arbeitete, gilt heute als eine international führende Persönlichkeit auf dem Gebiet der konzeptionellen Buchkunst. Ihre Arbeiten bewegen sich auf einzigartige Weise im Grenzgebiet von Kunst, Sprache und Naturwissenschaft. Sie bereichert den Abend nicht nur als profunde Kennerin der Sammlung, sondern auch als preisgekrönte Akteurin der Szene – unter anderem wurde sie mit dem Anhaltischen Kunstpreis und dem Halleschen Kunstpreis ausgezeichnet. Im Zentrum des Gesprächs steht die Frage nach dem Wesen des Buches an der Schnittstelle von Objekt und Text. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts fordern diese oft nur bedingt zum Lesen geeigneten Kunstwerke aus Materialien wie Glas, Holz oder Eisen die Sehgewohnheiten heraus. Gerhild Ebel, die selbst über 50 Buchpublikationen vorgelegt hat und als Herausgeberin von originalgrafischen Künstlerzeitschriften wie „miniature obscure“ oder „quartett“ internationale Netzwerke knüpfte, wird in der Schlosskapelle die tiefere Symbolik dieser Arbeiten entschlüsseln. Der Eintritt zu diesem inspirierenden Austausch im historischen Ambiente der Schlosskapelle ist frei.

24. Juli / 17.30 Uhr / Buchkunst im Gespräch mit Gerhild Ebel / Schlosskapelle Köthen / Eintritt frei

Führung durch die Altstadt

Zu einer öffentlichen Stadtführung in Köthen wird am 1. August um 13.30 Uhr eingeladen. Treffpunkt für den Rundgang durch die Altstadt und über das Schlossgelände ist der Innere Schlosshof vor der Tourist-Information. Beim 90-minütigen Spaziergang vorbei an Häusern aus Renaissance, Barock und Gründerzeit sind interessante und unterhaltsame Details über die Menschen, die die Mauern Köthens einst mit Leben füllten, zu erfahren.

1. August / 13.30 Uhr / Stadtführung / Treffpunkt Touristinformation im Schloss / Kartenpreis 5 €

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:

22. August | Schlosstraum

27. August | MDR-Musiksommer

7. September | Coldplay – Konzert bei Kerzenschein

17. September | Zuckertütenkonzert

19.+20. September | Töpfer- und Handwerkermarkt

Karten für alle Veranstaltungen unter www.reservix.de, an allen Reservix-Verkaufsstellen und in der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, sowie unter www.schlosskoethen.de.

Wir gratulieren

*Folgenden Bürgerinnen und Bürgern
gratulieren wir recht herzlich zum Geburtstag
und wünschen alles Gute*

Stadt Südliches Anhalt

Ortsteil Edderitz

Hofmann, Karin zum 75. Geburtstag
Schiedewitz, Gabriele zum 70. Geburtstag

Ortsteil Fernsdorf

Dann, Waltraud zum 70. Geburtstag
Gorges, Dieter zum 85. Geburtstag
Schumm, Marie zum 85. Geburtstag

Ortsteil Görzig

Freitag, Wolfgang zum 75. Geburtstag
Kowalzik, Manfred zum 70. Geburtstag
Viehl, Joachim zum 90. Geburtstag

Ortsteil Gröbzig

Burisch, Sieglinde zum 80. Geburtstag
Freier, Helga zum 75. Geburtstag
Gärtner, Helga zum 80. Geburtstag
Goldacker, Dieter zum 85. Geburtstag
Kindler, Edith zum 75. Geburtstag
Liebscher, Eva zum 70. Geburtstag
Mech, Hannelore zum 85. Geburtstag
Noak, Rosmarie zum 80. Geburtstag
Schönburg, Gerhild zum 75. Geburtstag

Ortsteil Großbadegast

Basler, Jutta zum 70. Geburtstag

Ortsteil Hinsdorf

Latuscynski, Gerd zum 70. Geburtstag

Ortsteil Kleinbadegast

Krusch, Henry zum 70. Geburtstag

Ortsteil Lennewitz

Finze, Wolfgang zum 70. Geburtstag

Ortsteil Maasdorf

Utschig, Karl-Heinz zum 70. Geburtstag

Ortsteil Piethen

Dörr, Irmgard zum 90. Geburtstag
Kaluba, Birgit zum 70. Geburtstag

Ortsteil Quellendorf

Krech, Klaus zum 70. Geburtstag
Meier, Günter zum 70. Geburtstag
Tomuschat, Wilfried zum 75. Geburtstag

Ortsteil Radegast

Berg, Alfred zum 85. Geburtstag
Dörk, Inge zum 70. Geburtstag
Ebert, Hans-Udo zum 70. Geburtstag
Halfpap, Gudrun zum 70. Geburtstag
Kühne, Harald zum 70. Geburtstag

Ortsteil Reinsdorf

Hammermann, Siglinde zum 75. Geburtstag
Schuhmann, Günther zum 90. Geburtstag

Ortsteil Riesdorf

Heinrich, Helga zum 85. Geburtstag
Schöppenthau, Hans zum 80. Geburtstag

Ortsteil Weißandt-Gölzau

Kluge, Brigitte zum 70. Geburtstag
Löppen, Ingrid zum 80. Geburtstag
Peterschelka, Werner zum 70. Geburtstag
Röhling, Lothar zum 80. Geburtstag
Schmidt, Harald zum 70. Geburtstag
Wiehe, Volker zum 70. Geburtstag

Ortsteil Werdershäusen

Albrecht, Erich zum 70. Geburtstag

Ortsteil Wieskau

Raschel, Rainer zum 70. Geburtstag

Ortsteil Wörbzig

Maresch, Hubert zum 75. Geburtstag

Ziesemeier, Irina zum 70. Geburtstag

— Anzeige(n) —

Einige Geburtstage werden auf Wunsch nicht veröffentlicht.

Zum Ehejubiläum gratulieren wir ganz herzlich folgenden Ehepaaren

Am 02.07.2026 zum **50. Hochzeitstag****Brigitte und Klaus Michael,**
Ortsteil Radegast.Am 09.07.2026 zum **50. Hochzeitstag****Barbara und Torsten Schömig,**
Ortsteil Edderitz.Am 10.07.2026 zum **50. Hochzeitstag****Doris und Reinhard Stiller,**
Ortsteil Großbadegast.Am 16.07.2026 zum **50. Hochzeitstag****Monika und Volker Wiehe,**
Ortsteil Weißandt-Gölzau.Am 23.07.2026 zum **50. Hochzeitstag****Gertraud und Hans-Wilhelm Weis,**
Ortsteil Glauzig.Am 24.07.2026 zum **50. Hochzeitstag****Gudrun und Harald Hänsch,**
Ortsteil Weißandt-Gölzau.Am 31.07.2026 zum **50. Hochzeitstag****Birgit und Rainer Lohse,**
Ortsteil Glauzig.Am 31.07.2026 zum **50. Hochzeitstag****Karin und Erich Beyer,**
Ortsteil Piethen.Am 23.07.2026 zum **60. Hochzeitstag****Gerda und Klaus-Otto Schibelius,**
Ortsteil Quellendorf.Am 01.07.2026 zum **65. Hochzeitstag****Barbara und Gustav Welke,**
Ortsteil Radegast.***Für die weiteren gemeinsamen Ehejahre viel Gesundheit und alles erdenklich Gute.***